



7systems

Datenblatt

Detectomat DC3500

& 7S_AdapterDET



Version 0.06

Stand 30.03.2023

Zentralentyp: Detectomat DC3500

Adapter zur dauerhaften Montage an der Druckerschnittstelle der Brandmeldezentrale. Hot-Plug für Daten und Strom mit passender Steckeraufnahme für den Anschluss der Wartungsbox (mobil oder stationär).

Technische Daten

Betriebsspannung	24 V DC
Betriebsspannungsbereich	19-28 V DC
Stromaufnahme bei 24 V	<= 100mA
Schutzart nach EN 60529	IP 0
Betriebstemperaturbereich	+5 bis +40 C
Relative Luftfeuchtigkeit	93% nicht betauend
Abmessungen	151x116mm
Gewicht	18 g
Farbe	rot (ähnlich RAL 3003)

Mechanischer Einbau der Adapterplatine

Die Platine kann mit Klebefüßen an einer beliebigen freien Stelle im Gehäuse befestigt werden.

Anschluss

Das Konzept der Wartungsbox sieht es vor, dass die Platine dauerhaft in der Anlage verbleibt. Daher muss dieser Schritt nur einmalig bei der Zentrale vorgenommen werden und zu einer Wartung kann die Wartungsbox direkt auf die beiden freien Stecker aufgesteckt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der GND-Pin (Datenstecker) mit dem grauen Kabel der Wartungsbox verbunden wird, da der Stecker auch mechanisch anders aufgesteckt werden könnte.

Wartungsbox:

Die Version der Box muss mindestens V2.37 sein. Im Display der Box muss „DECT3500“ stehen, wenn das richtige Protokoll ausgewählt wurde. Außerdem sollte die automatische Protokollumschaltung in der Box mit folgender Einstellung aktiviert werden:

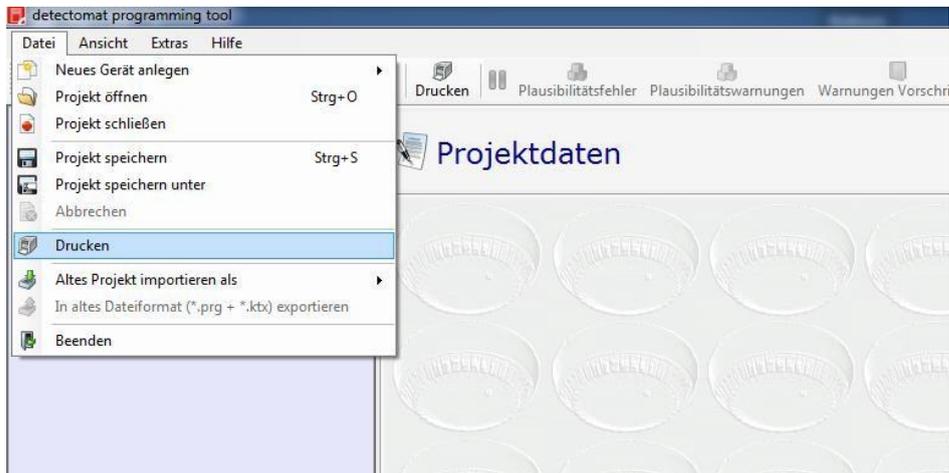
Schnittstelle	
Zentralenprotokoll:	Esser IQ8/NSC ▾
	<input checked="" type="checkbox"/> Typ durch BMAcloud-Anlagentyp automatisch einstellen
App-Version:	Version 4 und höher ▾
<input type="button" value="OK"/>	

Bitte darauf achten, dass die App-Version auf „V4 und höher“ steht, sonst funktionieren diverse Funktionen in der BMAcloud nicht.

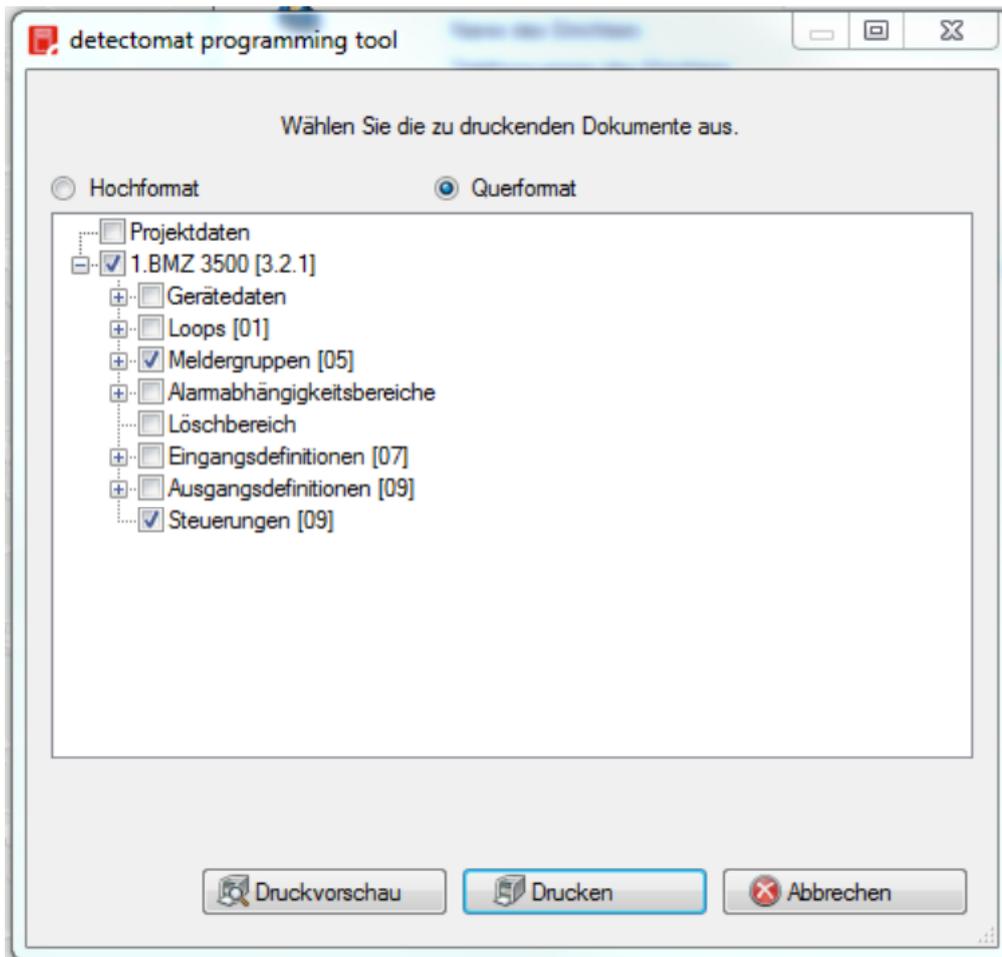
Exportieren der Melder und Meldegruppen:

Der Export der Melder und Meldergruppen erfolgt im Druckformat .xps. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor:

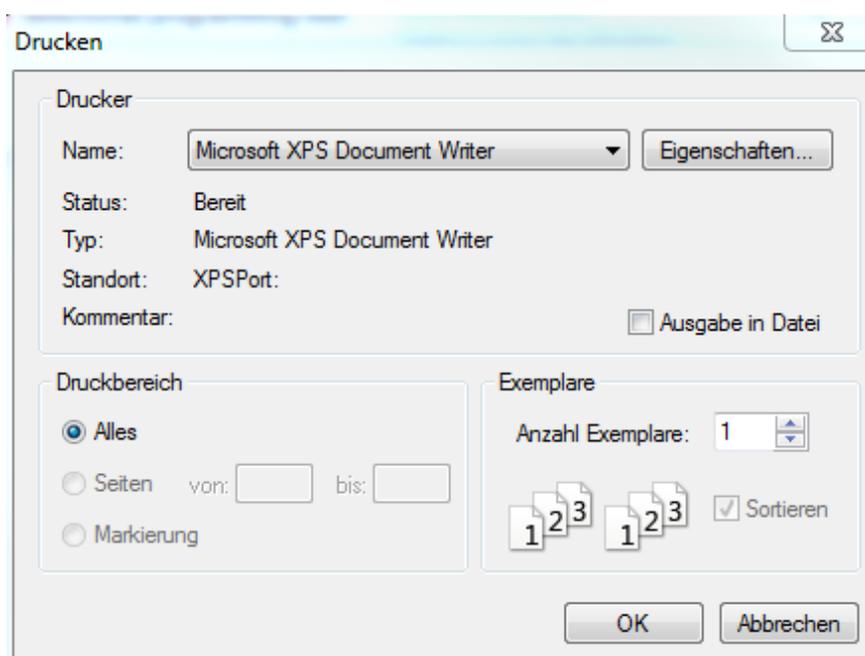
1. Öffnen des Projekts
2. Klicken Sie oben links auf ‚Datei‘ und dann auf ‚Drucken‘



3. Dann wählen Sie bitte exakt die Einstellungen aus, die auf dem nächsten Screenshot zu sehen sind und klicken auf ‚Drucken‘



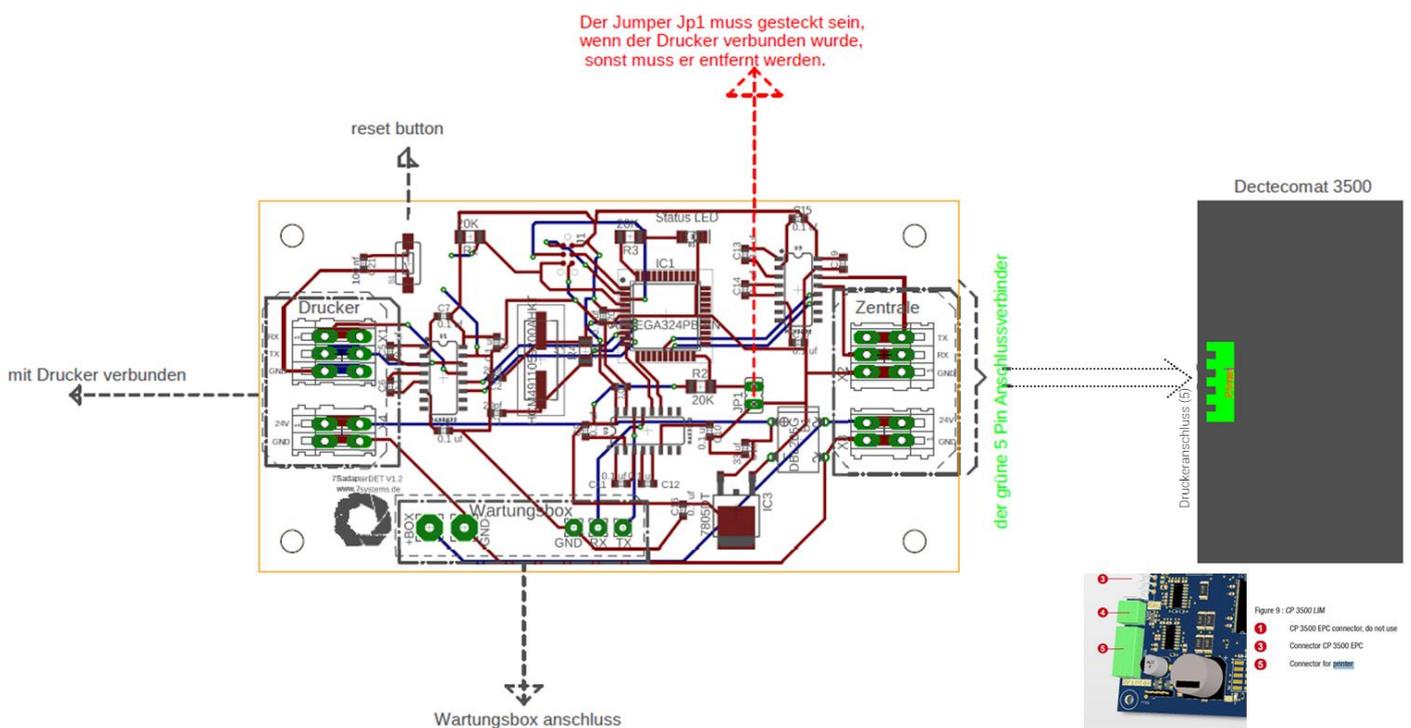
4. Als Drucker bitte „Microsoft XPS Document Writer“ wählen und dann auf ‚OK‘



- Die so erstellte Datei enthält alle Melder und Meldergruppen und kann dann direkt in der Cloud eingelesen werden.

Hinweis: Sollte es beim Upload von mehreren Dateien zu Problemen kommen und einzelne Dateien mit einem roten Kreuz versehen sein, müssen Sie diese bitte erneut hochladen.

Anschluss Adapter/Programmierung Anlage



Der Adapter kann mit dem inkludierten Kabel/Stecker an den Drucker der DECT3500 angeschlossen werden.

Bitte den Stecker richtig herum einstecken - ansonsten wird der Adapter beschädigt. Das mitgelieferte Kabel kann bei Bedarf auf bis zu 30m verlängert werden.

Bei ordnungsgemäßer Funktion des Adapters geht nach dem Anstecken desselben die Statusleuchte auf dem Adapter an.

Der DECT Drucker kann bei Bedarf zusätzlich angeschlossen werden an dem zweiten vorhandenen Set Klemmen.

Damit Daten an den zusätzlichen Drucker weitergegeben werden, ist es notwendig, dass der Jumper auf den beiden Kontakten aufgesteckt ist. Andernfalls einfach den Jumper auf nur einen Kontakt stecken.

Zum Umschalten zwischen den beiden Modi bitte entweder einfach den Stecker ziehen, oder den Schalter auf dem Adapter drücken.

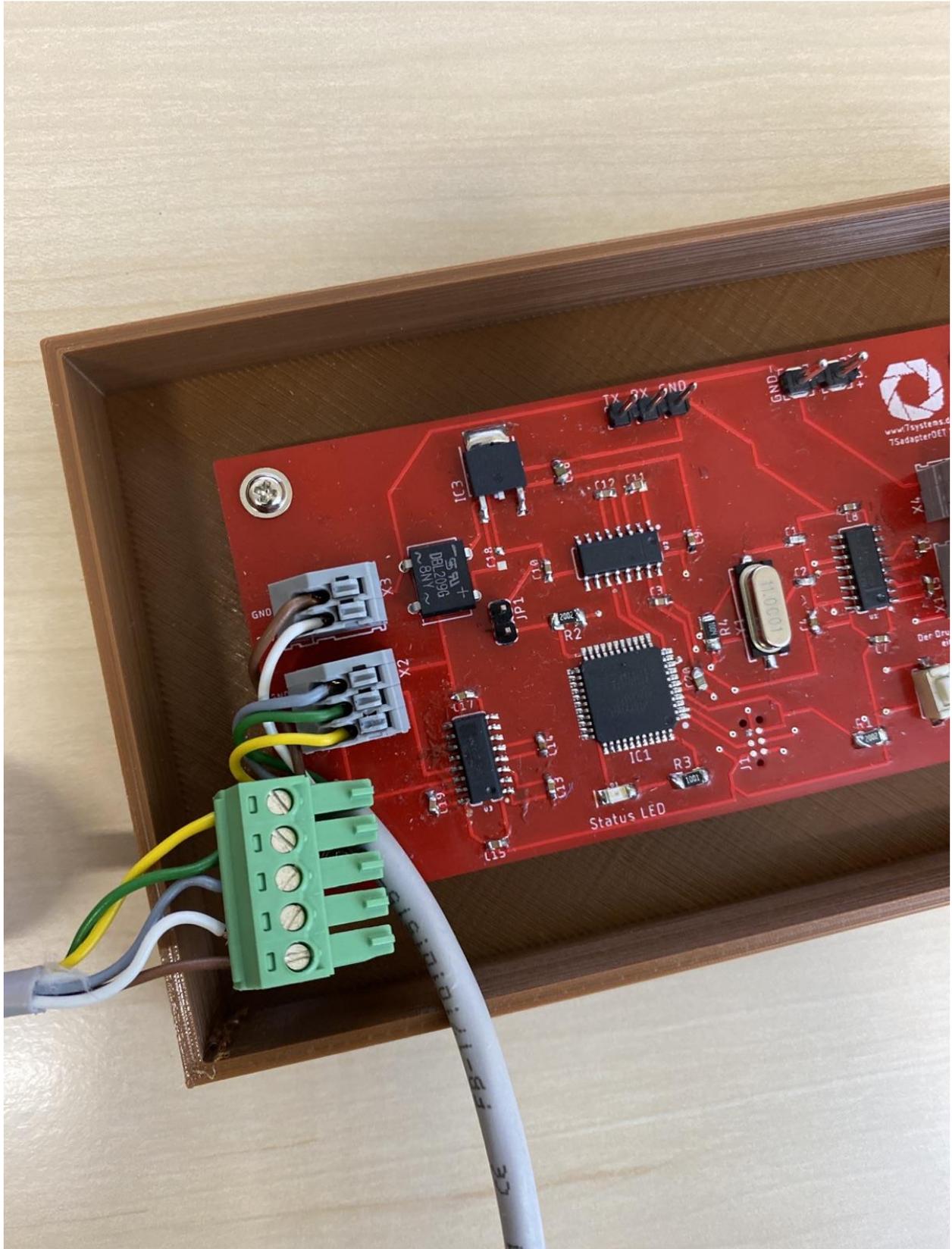


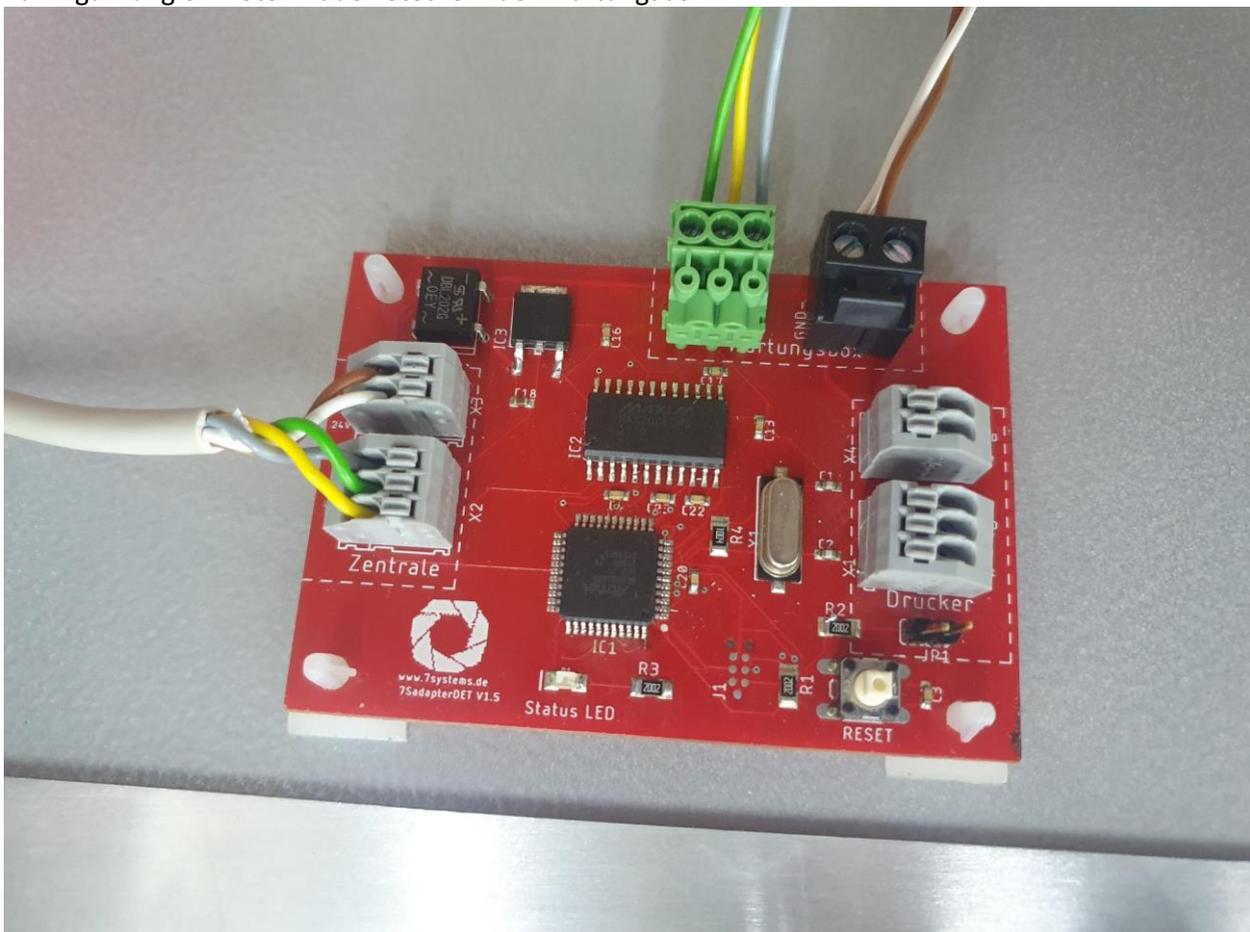
Abbildung 1 Adapter DECT3500 mit 3D Druck Kästchen zum Schutz Rückseite

Ab Juli 2022 wird es eine weitere Form der Kabelpeitsche geben => Spannung wird aus dem Netzteil gezogen.

Siehe Fotos anbei. Bitte auf die Polung achten. Braun = Erde, Weiß = Spannung



Zur Ergänzung ein Foto mit den Steckern der Wartungsbox



Damit Meldungen auf den Drucker kommen, muss der Drucker in der Programmierung aktiviert werden.

Da die Druckerschnittstelle nicht sehr schnell ist, wäre es von Vorteil, wenn Informationen nicht ausgewertet würden.

detectomat programming tool

1 BMZ 3500 [3.5.2]

Baugruppen - BMZ 3500[2]

Baugruppenstatus ist unbekannt

Name	Adresse	Version	Installierte Version	Aktion	Status	Informationen
ABF 1 (CP 3500 DIS)	1	3.5.3740	-		OK	
Basismodul 1 (CP 3500 BDM)	1	3.5.518	-	Kalibrieren	OK	
Druckermodule 1 (CP 3500 PFM)	1	3.5.3740	-		OK	
LED und Schnittstellenkarte 1 (CP 3500 LHM)	1	3.5.791	-		OK	
Netzteilkarte 1 (CP 3500 PTA)	1	3.5.120	-		OK	
Zentralrechner 1 (CP 3500 EPC)	1	3.5.3303	-		OK	
Loopkarte 1 (CP 3500 LOM)	1	3.5.1052	-	Loopstruktur	OK	EN 54-13 Projekt Loop: 2 Melder - BMZ

Drucken aktiviert

- Alarm
- Störung
- Abschaltung
- Revision
- Auslösung
- Info

Logdatei (350 KB)

Datum und Uhrzeit	Typ	Text
27.07.2022 10:41:15	Hinweis	Projekt öffnen (E:\test_detectomat.d4)
27.07.2022 10:41:16	Hinweis	Das Gerät wurde erfolgreich angelegt: 2 BMZ 3500 / Version: 3.5.1
27.07.2022 10:41:16	Hinweis	Das Gerät wurde erfolgreich angelegt: 1 BMZ 3500 / Version: 3.5.2
27.07.2022 10:45:47	Hinweis	Die Versionsänderung wurde gestartet: 2 BMZ 3500 / Version: 3.5.1 -> 3.5.2
27.07.2022 10:45:48	Hinweis	Die Versionsänderung war erfolgreich.